



Ultradent Products GmbH

## „MINIMALINVASIV AUF VIELEN EBENEN“

Hans-Joachim Althoff, Geschäftsführer

Minimalinvasiv, adhäsiv, ästhetisch – unter diesem Motto stand das Produktsortiment von Ultradent Products, und dies spiegelte sich auch in unseren Messeneuheiten wider. So zeigt unser neues Endo-Eze Genius-System: Auch in der Endodontie, der „Fünf vor Zwölf“-Behandlung, kann man substanzschonend und effektiv arbeiten. Der Genius-Motor bewegt Feilen reziprozierend und rotierend, und das ohne lästigen Feilenwechsel. Die Genius NiTi-Feilen sind somit universell einsetzbar, der Apex-Locator FIND ermittelt Kanallängen exakt und schnell. Zusammen mit vielen anderen Hilfsmitteln – von den NaviTips bis zu UltraCal XS – bringt dieses System Zahnerhaltung und praktische Anwendung auf einen Nenner.

Auch das neu vorgestellte Universal Nanohybridkomposit Mosaic hat sich am Zahnarzt und seinen Wünschen orientiert. Modellierfähigkeit, intuitives Farbsystem

mit einem einmaligen Farbschlüssel, beste Polierbarkeit, Stabilität der Restauration – das kam richtig gut an bei den Messebesuchern. Auch auf dem überfüllten Segment der Abformmaterialien sind noch Fortschritte möglich. Das A-Silikon Thermo Clone überzeugt mit Hydrophilität und Reißfestigkeit.

Nach langer Entwicklungszeit hat Ultradent Products nun einen hochmodernen Laser in seinem Sortiment. Der Diodenlaser Gemini 810+980 kann mit zwei Wellenlängen – 810 und 980 nm – zugleich arbeiten, was in der Weichgewebechirurgie Schnelligkeit, Qualität des Schnittes sowie das Heilverhalten des Gewebes deutlich verbessert.

Erneut stand die Zahnaufhellung im besonderen Fokus: Sie erspart manche Krone und Verblendschale. Aus der Vielfalt der Möglichkeiten ragt Opalescence Go heraus, und über 3.900 Fachbesucher nut-

zen die Messe, um es an unserem Stand zu testen. Das überwältigende Urteil: schnell, unkompliziert, empfehlenswert.

Vielen Besuchern waren unsere Produkte bekannt; sie kamen oft gezielt, um die Neuheiten zu sehen, und freuten sich über echte Dr. Dan Fischer-Produkte.

Den gestiegenen Besucherstrom, vor allem ausländischer Besucher, haben auch wir am Stand verspürt. Es kamen interessierte Fachleute, die das Gespräch suchen und mit ihrem Wissen, ihrer Ausstattung und ihren in der Praxis verwendeten Materialien auf der Höhe der Zeit sein wollen.

Nach der IDS sind die weiteren Messen des Jahres natürlich besonders spannend, wie z.B. die österreichische WID oder die Fachdental-Ausstellungen im Herbst. Überall dort werden unsere Neuheiten präsentiert – und vielleicht sogar weitere, die bisher erst in der „Pipeline“ sind.

